**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 19 (1912)

Heft: 41

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dieses Geständnis wird nun ja schon öfter abgelegt. Aber, daß die "B. L.", das Hauptorgan der badischen Liberalen, es ausspricht, ist immerhin sehr wertvoll.

### Briefkasten den Redaktion.

1. **Geseht** ist ein erster Artikel — 7 Spalten — zum 1. internationalen Kongreß für christl. Erziehung in Wien. Die Fortsehung sist sehr willommen, ist für ein kath. Schulorgan eine Sache ber Pslicht dieser großen kath. Tat gegenüber; nur bitten wir angesichts der steten Stoff-Anslutung um tunlichst knappe Fassung. Nichts für ungut!

2. H. H. Für die erwiesene Ausmerksamkeit durch Zusendung von Zeitungs-Ausschnitten freundl. Anerkennung. Allein "Ostschw. — Wächter — Baterland — Rheinth. Volksz. — St. Galler Volksbl. — N. Z. Nachr. — Soloth. Anz. — Augsb. Postztg." und schwyz, konservative Lokalblätter liegen schon in meinen Händen. Es sind somit Auszüge aus diesen Blättern wertlos.

3. Druckfertig liegen vor: 1. Zur katechetischen Behandlung des Hauptgebotes. — 2. Erweiterung des st. gall. Lehrerseminars. — 3. Der Nuten der Schuldaber. — 4. Tuberkulose und Schule. — 5. Luftbeschaffenheit und Bentilation in den Schulen. — 6. Konstitution und Krankheiten im schulpslichtigen Alter. — 7. Der Schularzt. — 8. Kontrapunkt III.

4. Schon einen vollen Monat find gesetht: Zeitgemäße Gebanken über Mabchenerziehung — und bas Baterhaus, eine Praparation. Wir bitten nach allen Seiten um Nachsicht.

Verlangen Sie Gratis

unsern neuesten Katalog Gratis

mit ca. 1500 photographischen Abbildungen über

garantierte

117

Uhren, Gold- und Silberwaren E. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN Kurplatz No. 44

# Lexikon der Pädagogik.

Im Verein mit Fachmännern und unter besonderer Mitwirkung von Hofrat Prof. Dr. Otto Willmann herausgegeben von Ernst M. Roloff, Lateinschulrektor a. D. (110) Hc 4508 Z

Dieses aufs sorgfältigste vorbereitete, in weiten Kreisen mit lebhaftem Interesse erwartete Werk wird 5 Bände umfassen.

### Der I. Band erscheint im Oktober 1912.

Bestellungen erbittet jetzt schon

Volksbuchhandlung (Inh. K. J. Haas) Zürich.

Telephon 9076. —— St. Leonhardstr. 5. —— Telephon 9076.

## neu!

### Ein Schatztäftlein für den Cehrerstand

neu!

### Soeben ift erschienen:

Der katholische Sehrer Erwägungen und Gebete von Dr. Direktor. Mit 2 Stahlstichen, Randeinfassungen und mehreren Kopsleisten. 386 Seiten. Format VII.  $75 \times 120$  mm. Gebunden in Einbänden zu Fr. 1.50 und höher.

### gür Lehrervereine je nach höhe des Bezuges Ausnahmspreise 🖜

Ein tüchtiges, von tiefer Religiösität durchwehtes Standesgebetbuch für unsere Lehrer und auch Lehrerinnen. Sein erster Teil, turg, knapp, klar geschrieben, bildet eine zeitgemäße religiöse Standesschule, die den Lehrer erwärmt und begeistert für seinen erhabenen Beruf. Der Gebetsteil berücksichtigt den Lehrer in Kirche, Schule und Haus, die speziellen Standesgebete sind kernig, die reiche Bahl liturgischer Andachten meist lateinisch und deutsch.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G., Einsiedeln —— waldshut — Coln a. Rh. ———

## Schweizerisches Verkehrsheft

von Karl Huber, gew. Lehrer, St. Gallen.

Enthält alle wichtigsten Formulare aus dem Post-, Telegraphen-, Eisenbahn- und Zollverkehr, viele Adressmuster samt allen nötigen Anleitungen und kann im Geschäftsaufsatz und Kalligraphie-Unterricht vorteilhaft verwendet werden.

Sekundar- und Fortbildungsschul-Lehrer seien auf das zweckmässige Lehrmittel besonders aufmerksam gemacht.

Partiepreis der Ausgabe A B (mit Schnellhefter) 90 Rp. Einzeln Fr. 1.—

Zu beziehen bei

112

Wwe. A. Huber-Mäder, Bauhof-Rheineck (St. Gallen).

# Offene Schulstelle.

Infolge Resignation ist die Lehrerinnenstelle an der Unterschule der **Waisenanstalt Rickenhof in Wattwil** (Toggenburg) neu zu besetzen. Gehalt 700 Fr. nebst freier Station. Antritt so schnell als möglich.

Anmeldungen sind bis 17. Oktober 1912 an Herrn Dr. Wagner, Wattwil zu richten.

## Offene Lehrstelle.

Oberägeri, Rt. Zug. =

Für gemischte, 10—15 Kinder zählende Sekundarschule wird für mindestens ein Jahr eine Lehrerin gesucht. Gehalt nach Bereinbarung. Antritt 23. Oktober. — Anmeldung beim

107

Schulpräftdium Oberägeri.

### Druckarbeiten aller Art liefern billig, schnell u. schön Eberle & Ridenbach, Einsiedeln.

H 4120 O

Kanfen Sie

109

# Lose

der Geldlotterie für den Schulhausbau Airolo (eine durch Bergsturz und Feuersbrünste schwer heimgesuchte Gemeinde), äusserst günstige Gewinnchancen. Wer Glück haben will, grosse Summen Bargeld zu gewinnen, benütze diese seltene Gelegenheit. Bartreffer von Fr. 20,000, 5000, 3000, 2000, 1000 u. s. w.



Ziehung verschoben auf

### 14. Dezember.



Versand der Lose à Fr. 1.—
(auf 10 ein Gratislos) gegen Nachnahme durch die

Los-Zentralstelle in Airolo Postplatz No. 212.

## Stellvertreter

gesucht für eine Gesamtschule von 75 Kindern für einen Monat.

Offerten beliebe man einzusenden bis 13. Oktober a. c. sub Chiffre 106 Päd, an Haasenstein & Vogler, Luzern.

## Rechentabelle H3255 Ch "Schach"

Große Entlastung des Cehrers. Zahlereiche Anerkennungsschreiben. Prospekte gratis. U. C. Gisep. Chur.

Das ergreifend schöne Lieb: 108
"Näher, mein Gott, zu Dir",

das beim Sinken ber Titanic gespielt wurde, ift für Männer-, gem. od. Töchterchor zu 15 Rp. bei mir zu beziehen. Sende auch zur Ansicht: Chorlieder, Duette, Humoristisa, "Fidele Studenten", "ital. Konzert", Ensemble-Szenen. Hs. Willi, Musithla., Cham, Rt. Zug.

Die Rirchenmusikhandlung

Franz Seuchtinger, Regensburg empfiehlt ihren Bertreter:

3. Schmalz, Lehrer, Rebstein für prompte und billige Lieferung aller Kirchenmusikalien. H627G 13

## Turnerbänder

und sonstige Vereinsartikel

S. Emde, Zürich (Schweiz).

### neu!

Soeben ift erichienen:

neu!

# Schweizer Geschichte

für Schule und Haus

Bon Professor Dr. Eudwig Suter

Mit farbiger Wappentafel, 280 Textillustrationen und 5 Karten. 400 Seiten in 8° (185×120 mm).

In Original-Schulband . . . **Fr. 3.50** In elegantem Bibliothekband . " 4.50

Diese soeben erschienene Schweizergeschichte will in knapper Form erzählen, auf welchen Grundlagen unser Bolkstum und unser Staatswesen entstanden sind, wie sich dann die schweizerische Eidgenossenschaft in politischer und kultureller Beziehung gestaltet hat dis zur unmittelbaren Gesenwart. Also nicht bloß geschichtliche Bilder und Ausschnitte wollte Dr. Suter geben, sondern es sag ihm vor allem daran, zu zeigen, wie eines aus dem andern sich entwickelt hat, und so in lückenlosem Zusammenhange das Neueste an das Aelteste anzuknüpsen.

Die Anforderungen der Wissenschaftlickeit und der Volkstümlickeit hat der Bersasser in gleicher Weise berücksichtigt. Der Inhalt entspricht durchweg den Ergebnissen der gegenwärtigen Forschung, die Darstellung ist aber so einfach, daß ihr auch der Ungelehrte mühelos folgen kann, und bei aller Schlichtheit doch gewählt; angenehm berührt die Vietät, die der

Antor gegenüber ber Bolkstradition wahrt.

Ein besonderes Gewicht hat der Verfasser darauf gelegt, ein möglichst objektives Bild unserer Geschichte zu geben und keinen Satzu schreiben, der in konsessioneller oder politischer Beziehung verletzen könnte. Nicht Grundsaklosiskeit hat ihn hiebei geleitet, sondern jene historische Denkweise, die das Urteil über die Dinge mildert, indem sie dieselben aus ihren Ursachen erklärt, die Ueberzeugung, daß die gegenseitige Achtung der Konsessionen und Parteien einen wahren kulturellen Fortschritt bedeutet, und daß namentlich der Unterricht in der vaterländischen Geschichte zu dieser Gesinnung hinleiten soll.

Der Verfasser widmet sein Werk zunächst der Mittelschule, also den Sekundar-, Bezirks- und Fortbildungsschulen, den Realschulen. Lehrer-seminarien und Gymnasten. Aber es wünscht sein Buch auch Zutritt in die Familie und möchte da jenen, die eine größere Schweizergeschichte nicht zu lesen in der Lage sind, hiefür wenigstens einen Ersat bieten.

Die durchaus neue, sorgsältig ausgeführte und sehr reiche Austration ist nicht als bloße Zier, sondern als einen wesentlichen Bestandteil des Buches gedacht. Sie will zunächst durch die Abbildung zeitgenössischer Dokumente (Ansichten von Städten und einzelnen Bauten, Porträts, Siegel, Erzeugnisse der Kunst und des Gewerbes) ein richtigeres Verständnis ermöglichen, den Begriff zur plastischen Vorstellung steigern und dadurch die Dinge auch dem Gedächtnis besser einprägen. Sie beabsichtigt serner, durch Darbietung von Werken neuerer schweizerischer Sistorienmaler in ein wichtiges Gebiet unseres nationalen Kunstlebens einzusühren. Sie möchte endlich, indem sie der Phantasie etwas gibt, ein Gegengewicht bilden zu der Trockenheit der statistischen Angaben, die da und dort nicht zu umgehen waren.

Derl.:Anft. Benziger & Co. A. B., Einsiedeln, Waldshut, Coln a. Rh.